

DIE LINKE. Herne/Wanne-Eickel, Hauptstr. 181, 44652 Herne

An Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Dudda
Rathaus Herne
44621 Herne

Fraktion

Hauptstraße 181
44652 Herne

Telefon 02325 / 65 40 51
Telefax 02325 / 65 40 50

fraktion@die-linke-herne.de
www.die-linke-herne.de

Herne, den 3. Juli 2017

Änderungsantrag zur Vorlage 2017/0367 - Entwurf der zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum - Stellungnahme der Stadt Herne

Sehr geehrter Herr Dr. Dudda,

DIE LINKE. Fraktion Herne/Wanne-Eickel bittet Sie, folgenden Änderungsantrag zur Abstimmung zu stellen.

Änderungsantrag

Die Stellungnahme der Stadt Herne zur zweiten Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum wird wie folgt geändert:

S.2, Linie 306 (Straßenbahn):

- „Die Stadt Herne stimmt nicht zu.“
- Streichung der Ergänzung.

S.3, L 368 (Bus)

- „Die Stadt Herne stimmt zu.“
- Streichung der Begründung.

Begründung

Die 2. Fortschreibung des Nahverkehrsplanes der Stadt Bochum sieht unter anderem vor, die reguläre Taktzeit der Linie 306 – mit Ausnahme von 2 Stunden in der Hauptverkehrszeit - von 10 min auf 15 min zu reduzieren. Diese Taktausdünnung hat erhebliche Auswirkungen auf die Qualität des Nahverkehrsangebots in Herne, denn die 306 gilt als zentraler Zubringer sowohl für den Wanne-Eickel Hbf als auch für die Bochumer Innenstadt. Bei einer Umsetzung der Planung ist zu erwarten, dass zahlreiche Anschlüsse an Züge, die im Wanne-Eickeler Hauptbahnhof halten, und die Umsteigemöglichkeiten in Busse - etwa an den stark frequentierten Haltestellen Buschmannshof oder Solbad - nicht mehr passen.

Bei der Buslinie 368 plant Bochum eine erhöhte Taktung von 20 min auf 15 min, also eine Verbesserung gerade im Hinblick auf mögliche Anschlussmöglichkeiten anderer Busse und Straßenbahnen. Hier schlägt allerdings die Verwaltung der Stadt Herne den Bochumern eine Reduzierung auf 30 min vor, was ebenfalls zu erheblichen Einbußen führen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Ixert